

BB00.40-P-0352-00A	NOx-Reduktionsmittel AUS 32 ("ADBlue") für SCR-Anlagen		
		Freigegebene NOx-Reduktionsmittel AUS 32 ("ADBlue")	BB00.40-P-0352-01A

Bei Dieselmotoren hat sich die Technik der Direkteinspritzung des Dieselkraftstoffs nahezu zum Standard entwickelt. Die sehr anspruchsvolle Abgasgesetzgebung macht bei Dieselmotoren eine Abgasnachbehandlung erforderlich. So sind bei zahlreichen modernen PKW-Dieselmotoren heute Oxidationskatalysatoren üblich. Die Einhaltung der neuesten Abgasvorschriften für Personenkraftwagen und leichte Nutzfahrzeuge wird zumindest für die schwereren Fahrzeuge dieser Kategorie den Einsatz weiterer Abgasnachbehandlungssysteme erforderlich machen.

Zur Verringerung der NOx-Emission ist eine Reihe von unterschiedlichen Systemen in der Entwicklung bzw. zum Teil schon im Einsatz. Bei schweren Nutzfahrzeugen wird als ein System zur Verringerung der Stickoxidemission mit höherer Selektivität der NOx-Katalysator mit Harnstoff als Reduktionsmittel eingesetzt. Hierbei handelt es sich um eine selektive katalytische NOx-Reduktion in Gegenwart von Ammoniak.

Über eine vorgelagerte Reaktionsstufe wird die in den Abgastrakt eingebrachte Harnstoff-Wasserlösung zunächst in Ammoniak überführt. Bei der folgenden katalytischen Reduktion wird das NOx in Gegenwart von Ammoniak weitgehend zu Stickstoff und Wasser zersetzt.

Das Harnstoff-SCR-Verfahren für die Abgasnachbehandlung ist Stand der Technik. Eine detaillierte Qualitätsbeschreibung des Reduktionsmittels ist Grundlage für eine flächendeckende, hersteller-unabhängige Einführung dieser Technik und erforderlich zur Sicherung der Daueraktivität der Abgasnachbehandlungsanlage. Die Anforderungen für das Reduktionsmittel ist in Gestalt der Normen DIN 70070 (Anforderungen) und DIN V 70071 (Prüfverfahren) veröffentlicht.

Eine Normung auf internationaler Ebene ist abgeschlossen und findet sich in dem Internationalen Standard ISO 22241. Für Mercedes Fahrzeuge ist eine Harnstoffwasserlösung nach den Anforderungen der ISO 22241 einzusetzen. In

Europa wird der Markenname "AdBlue®" für diese Qualität häufig verwendet. Bei Verwendung von Qualitäten außerhalb der Spezifikation können Schäden am Bluetec System nicht ausgeschlossen werden.